

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)
für Privatzahlerinnen der BRK Konzepte UG (haftungsbeschränkt)

BRK Konzepte UG (haftungsbeschränkt), Hans-Henny-Jahnn-Weg 6, 22085 Hamburg, Geschäftsführerin:
Barbara Rottwinkel-Kröber

1. Geltungsbereich

Diese AGB gelten für Verträge zwischen der BRK Konzepte UG (haftungsbeschränkt), nachfolgend „Anbieterin“, und Privatkundinnen über Einzelcoachings, Gruppencoachings sowie sonstige privat gebuchte Coachingprogramme. Für geförderte AVGS-Maßnahmen gelten gesonderte Teilnahmebedingungen.

2. Leistungen

Art, Umfang, Inhalte, Laufzeit und gegebenenfalls Anzahl der Termine ergeben sich aus dem jeweiligen Angebot, der Programmübersicht, der Teilnahmevereinbarung oder der individuellen Buchungsbestätigung. Das Coaching findet grundsätzlich online über Zoom oder ein vergleichbares digitales Kommunikationstool statt.

3. Vertragsschluss

Der Vertrag kommt durch Buchung über die Website, durch Unterzeichnung einer Teilnahmevereinbarung oder durch eine Buchungsbestätigung nach einem vorangegangenen Gespräch per Telefon oder online zustande. Individuelle Vereinbarungen in der Teilnahmevereinbarung oder Buchungsbestätigung gehen diesen AGB vor.

4. Preise und Zahlungsbedingungen

Für Privatzahlerinnen gilt grundsätzlich Vorkasse. Die Rechnung ist vor Beginn des Coachings vollständig zu begleichen, sofern nicht ausdrücklich eine abweichende Zahlungsweise oder Ratenzahlung vereinbart wurde. In diesem Fall gelten die in der Rechnung oder Zahlungsvereinbarung genannten Fälligkeiten.

5. Terminvereinbarung und Terminverschiebung

Vereinbarte Coachingtermine sind verbindlich. Eine Absage oder Verschiebung ist bis vier Stunden vor Terminbeginn kostenfrei möglich.

Bei einer späteren Absage oder bei Nichterscheinen kann der Termin vollständig berechnet bzw. als verbraucht gewertet werden, soweit er kurzfristig nicht anderweitig vergeben werden konnte. Der Kundin bleibt ausdrücklich der Nachweis vorbehalten, dass kein oder ein wesentlich geringerer Ausfall entstanden ist.

Bei Krankheit, Urlaub oder persönlichen Gründen werden Ersatztermine unkompliziert abgestimmt. Nachweise sind nicht erforderlich; gebuchte Coachingstunden verfallen dadurch nicht.

Die Anbieterin kann Termine aus wichtigem Grund, etwa bei Krankheit oder technischen Störungen, verschieben. In diesem Fall wird zeitnah ein Ersatztermin angeboten.

6. Widerrufsrecht

Bei Fernabsatzverträgen und außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen steht Verbraucherinnen grundsätzlich das gesetzliche Widerrufsrecht zu. Einzelheiten ergeben sich aus der separat zur Verfügung gestellten Widerrufsbelehrung mit Muster-Widerrufsformular.

7. Zufriedenheitsgarantien

Für das Programm „Karriere Neustart“ gilt die im jeweiligen Angebot beschriebene 3-wöchige Zufriedenheitsgarantie. Für das Programm „Karriere Klarheit“ gilt die im jeweiligen Angebot beschriebene Zufriedenheitsgarantie durch Nachbesserung. Voraussetzungen, Umfang und Ablauf ergeben sich aus dem konkreten Angebot. Gesetzliche Rechte bleiben unberührt.

8. Technische Voraussetzungen und Aufzeichnungen

Die Kundin stellt für Online-Termine eine stabile Internetverbindung und ein funktionsfähiges Endgerät sicher. Aufzeichnungen von Coaching-Sitzungen oder Gruppenformaten sind nur mit vorheriger ausdrücklicher Zustimmung aller Beteiligten zulässig.

9. Unterlagen und Urheberrecht

Die von der Anbieterin bereitgestellten Unterlagen, Arbeitsblätter, Präsentationen, Aufzeichnungen und sonstigen Materialien sind urheberrechtlich geschützt und ausschließlich zur persönlichen Nutzung im gebuchten Coaching bestimmt. Weitergabe, Vervielfältigung oder Veröffentlichung bedürfen der vorherigen ausdrücklichen Zustimmung der Anbieterin.

10. Vertraulichkeit und Datenschutz

Persönliche Informationen der Kundin werden vertraulich behandelt. Personenbezogene Daten werden im Rahmen der geltenden Datenschutzbestimmungen insbesondere zur Vertragsdurchführung, Terminorganisation, Rechnungsstellung und Leistungserbringung verarbeitet. Ergänzend gelten die Datenschutzhinweise der Anbieterin.

11. Haftung und Coaching-Erfolg

Ein bestimmter beruflicher, persönlicher oder wirtschaftlicher Erfolg wird nicht geschuldet. Die Anbieterin haftet unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit. Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

12. Keine Rechts-, Steuer- oder Therapieberatung

Das Coaching stellt keine Rechtsberatung, Steuerberatung, psychotherapeutische Behandlung oder Heilbehandlung dar und ersetzt eine solche nicht.

13. Schlussbestimmungen

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Individuelle Vertragsabreden haben Vorrang vor diesen AGB. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

Hamburg, 1. Juli 2026